

Aktion Baumstarke Stadt

Einreichende Gemeinde Stadt Leipzig
Projektort Stadt Leipzig
Stadt-/Ortsteil (gesamtes Stadtgebiet)
Bundesland Sachsen
Einwohner der Gemeinde 601688
**Zeitpunkt der Umsetzung/
 Laufzeit des Projektes** 1997-laufend
Projektkategorie



Projektbeschreibung

Im Jahr 1997 gab der Stadtrat der Stadtverwaltung den Auftrag, ein Spendenkonto für Baumpflanzungen einzurichten. Damit sollte das Engagement der Bürgerschaft für Stadtbäume verstärkt werden. Das Patenbaumkonzept wurde vom Amt für Stadtgrün und Gewässer (ASG) entwickelt. Ziel war die Verstärkung der ideellen Bindung der Bürgerschaft mit dem Stadtgrün in Form des Mitverantwortlich-Fühlens sowie die Möglichkeit mit den Geldspenden den städtischen Baumbestand zu ergänzen. Die Planung von Baumstandorten als jährliches Pflanzprogramm und die Betreuung der Patenschaften wurde durch das ASG übernommen. 1997 wurde die Spenden- und Pflanzaktion „Für eine baumstarke Stadt“ ins Leben gerufen. Das Angebot der Stadt an ihre Bürgerschaft lautete: Vielfältige Anlässe (Hochzeiten, Geburten, Jubiläen usw.) können mit etwas ganz Besonderem und Bleibendem, eben mit einem Baum gewürdigt werden. Von Anfang an war es ab eines bestimmten Spendenbetrages möglich, dass vor dem Baum eine Eichenholzstele mit Widmungsschild aufgestellt

wird. Auf diese Weise entwickelte sich tatsächlich im Laufe der Jahre die gewünschte Verbundenheit mit dem Leipziger Stadtgrün, die engagierten Menschen blieben „ihrem“ Baum als ideelle Baumpaten treu. Die Bäume werden aufgesucht, die Bäume oft zusätzlich bewässert, Schädigungen werden rasch „an das Amt“ gemeldet. Die Patenschaften sind ideell und zeitlich nicht befristet, solange der Baum steht. So gibt es mittlerweile auch langjährige Baumpatenschaften. Insgesamt gibt es heute rund 6.600 Patenbäume in Leipzig, bei einem Gesamtbestand von etwa 140.000 Stadtbäumen, insgesamt wurden bisher 1,7 Mio EUR gespendet, 2019 waren es ca. 193.000 EUR, bei steigendem Trend. Dies ist ein Beispiel für das Management eines langfristigen Prozesses zur Engagementförderung. Die langfristige Verbundenheit der Bürgerschaft mit „ihrem“ Stadtgrün ist besonders zu betonen. Das Konzept bleibt seit mehr als 20 Jahren konstant, zeichnet sich durch Einfachheit und Überschaubarkeit aus.

Multifunktionalität

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Ressourcenschutz | <input checked="" type="checkbox"/> Soziale Teilhabe |
| <input type="checkbox"/> Artenschutz | <input type="checkbox"/> Bildung |
| <input checked="" type="checkbox"/> Artenvielfalt | <input checked="" type="checkbox"/> Gesundheit |
| <input checked="" type="checkbox"/> Klimaanpassung/
Klimaschutz | <input type="checkbox"/> Sport / Bewegung |
| <input type="checkbox"/> Wirtschaft | <input type="checkbox"/> Lärmschutz |
| <input checked="" type="checkbox"/> Gemeinschaft | <input type="checkbox"/> Hochwasserschutz |
| <input checked="" type="checkbox"/> ermöglicht persönliche Identität mit der Stadt | |
| <input type="checkbox"/> | |

Mit der im Rahmen der Aktion Baumstarke Stadt verbundenen Patenschaft für einen konkreten Baum (an Straßen und in Parks) kommt der Baumpate auf vielfältige Weise dem Stadtgrün näher: Er erfährt etwas über die Baumart, die Lebensbedingungen, die Gefährdungen, die Dienstleistungen des Baumes für den Menschen. Denn Stadtbäume sind Multitalente: Sie verbessern das Stadtklima, spenden Schatten, senken so die Temperatur und schützen vor Überhitzung, tragen zur Luftreinhaltung bei, sind Lebensraum, dienen der Vernetzung und tragen zur Artenvielfalt bei. Mit dem langjährigen Wachstum „seines“ Baumes erlebt der Baumpate, wie sich diese positiven Eigenschaften immer stärker herausprägen, erfährt die Verbundenheit der Generationen und erlebt die Aufgabe und den Sinn, mit unserem heutigen Engagement unseren Kindern und Enkeln eine lebenswerte Stadt zu hinterlassen.

Interdisziplinarität/Integrierte Zusammenarbeit

Das "Herz" der Aktion Baumstarke Stadt ist beim ASG, Sachgebiet Stadtbäume angesiedelt, hier beschäftigt sich ein Team mit der Zuordnung der Patenbäume, der Würdigung und Betreuung der Baumpatenschaften, unterstützt durch Freiwilligendienst und Mitarbeiter im Programm Soziale Teilhabe. Im Sachgebiet werden die städtischen Baumpflanzungen geplant, beauftragt und koordiniert. Für die Prozessabwicklung der Baumpatenschaften wurde ein spezielles Datenbanksystem im ÄmterFrameWork entwickelt, was die Kommunikation mit den Interessenten und Baumpaten, die Verknüpfung mit dem Baumkataster, sowie die Beauftragungen an die Projektausführenden ermöglicht. Externe Partner wie die Leipziger Umweltverbände Ökolöwe und BUND unterstützen die Aktion durch Publikation auf ihrer Website und Einwerbung von Spenden.

Prozessqualität

Die Aktion Baumstarke Stadt zeichnet sich durch ein einfaches Konzept und eine langjährige Kontinuität in der Kernaussage aus: Ich kann mit einer Geldspende eine langjährige ideale Baumpatenschaft für einen neu gepflanzten Baum begründen und meinen Patenbaum den verschiedensten Anlässen, einem lieben Menschen, der Stadt, der Umwelt usw. widmen. Diese Widmung wird auf dem Widmungsschild am Baum veröffentlicht. Mit der Spende in den revolvingierenden Fond der Aktion werden weitere Baumpflanzungen ermöglicht. Entscheidende Instrumente für die erfolgreiche Umsetzung sind die Vorgangsbearbeitung in einem Datenbanksystem mit Zugriff auf das Baumkataster, die Internetseite mit der Baumauswahlmöglichkeit und die zügige interne Kommunikation der Arbeitsvorgänge im Intranet.

Projektbeteiligte

Stadt Leipzig Amt für Stadtgrün und Gewässer
 Leitung, Koordination, Planung, Betreuung

Stadtreinigung Leipzig,
 Ausführung von Baumpflanzungen, Setzen der Eichenholzstelen

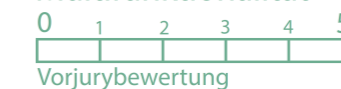
Stadt Leipzig Amt für Geoinformation und Bodenordnung
 Bereitstellung Baumkataster via Internet

Verkehrs- und Tiefbauamt
 Planung Straßenbäume in komplexen Baumaßnahmen

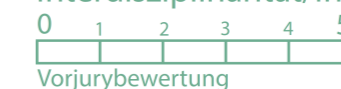
Behindertenwerkstatt Lebenshilfe Leipzig
 Fertigung der Eichenholzstelen

Umweltbund Ökolöwe, BUND, Leipziger Gartenprogramm
 Partner des Projektes, Spenden einwerben

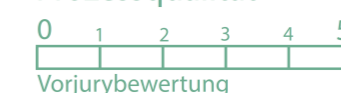
Multifunktionalität



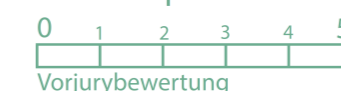
Interdisziplinarität/Integrierte Zusammenarbeit



Prozessqualität



Gestaltsqualität





1997 - Start der Aktion Baumstarke Stadt - Nikolaikirchhof
Quelle: Stadt Leipzig, ASG



2019 - glückliche Baumpaten - Körnerplatz
Quelle: Stadt Leipzig, ASG



Widmungsschild
Quelle: Stadt Leipzig, ASG



2016 - Oberbürgermeister und Baumpate - Könnertitzstraße
Quelle: Stadt Leipzig, ASG